

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 48 (1930)

Heft: 2

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Samstag, 4. Januar
1930

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Samedi, 4 janvier
1930

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLVIII. Jahrgang — XLVIII^{me} année

Parait journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage

Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel

LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile

Rapporti economici

N^o 2

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Vektoren- und Departements-
Ausschusses der Schweiz. — Jährlich Fr. 24.—, halbjährlich Fr. 12.—, viertel-
jährlich Fr. 6.—, zw. Monate Fr. 4.—, ein Monat Fr. 2.—. — Ausland:
Zuschlag des Post- — Es kann nur bei der Post abnommen werden — Preis
einzeln der Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regeln: Publicitas A. G. — In-
serationspreis: 50 Cts. die sechsgesparte Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, Fr. 24.—; un semestre, Fr. 12.—; un trimestre,
Fr. 6.—; deux mois, Fr. 4.—; un mois, Fr. 2.—. — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régles des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 2

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Fallimenti. —
Concordati. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. /
Genossenschaft Kurhaus Viktoria in Oberschlema.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien: Kunstseidenzölle. / Spanien: Agio.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursöffnungen — Ouvertures de faillites

(Seh. u. K.-G. 281 u. 282.)

(V. B.-G. v. 23. April 1920, Art. 128 u. 29.)
Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich belegbarer Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzutragen. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlaut für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandversicherten auf! Art. 209 SchKG).

Die Grundpfändgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, alfalls für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung offizieller Beweismittel in Original oder amtlich belegbarer Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzutragen. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsschle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfändgläubiger oder aus andern Gründen teilt, hat sie ohne Nachteil in sein Vorratsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsschle, im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erhält zudem das Vorratsrecht.

Die Pfändgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfändtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfländet worden sind, haben die Pfändtitel und Pfändverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzutragen. Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürger des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beitreten.

Kt. Zürich

Konkursamt Bassersdorf

(3311¹)

Gemeinschuldner: Bader, Fritz, geb. 1896, Metzgermeister, von Zürich, wohnhaft in Bassersdorf, mit Filiale an der Dufourstrasse Nr. 175, in Zürich.

Datum der Konkursöffnung: 6. Dezember 1929.

Sunmarisches Verfahren, Art. 231 Sch. K. G.

Eingabefrist: Bis 6. Januar 1930.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(1)

Gemeinschuldner: Schmitt, Karl, geb. 1881, von Stuttgart, Schneide-
meister, Weggisgasse 20, in Luzern, derzeit in der Heilanstalt Weissenau
(Württemberg).

Datum der Konkursöffnung: 17. Dezember 1929, infolge Konkursbe-
treibung.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 18. Januar 1930, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Eingabefrist: Bis 8. Februar 1930.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(2)

Gemeinschuldner: Diana, Josef, geb. 1895, von Lissa (Italien), Süd-
früchten- und Gemüsehandlung, Hofstrasse 16, in Luzern.

Datum der Konkursöffnung: 12. Dezember 1929, infolge Konkursbe-
treibung.

Eingabefrist: Bis 23. Januar 1930.

Dieser Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begeht, und für die Kosten hinreichenden Barvorschuss leistet.

Kt. Solothurn

Konkursamt Lebern in Solothurn

(3)

Gemeinschuldner: Walker, Johann, Uhrenfabrikant, in Bellach.

Datum der Konkursöffnung: 16. Dezember 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 10. Januar 1930, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Bureau des Konkursamts Lebern, in Solothurn.

Eingabefrist: Bis und mit 2. Februar 1930. Die Eingaben sind Wert 16. Dezember 1929 zu berechnen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(4)

Gemeinschuldner: Ebinger-Stierlin, Karl Otto, Kaufmann, Kluferstrasse 33, Inhaber der Firma Otto Ebinger-Stierlin, Manufakturwaren in gros, Elisabethenstrasse 41, Basel.

Datum der Konkursöffnung: 30. Dezember 1929, zufolge Insolvenz-
erklärung.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 13. Januar 1930, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshause, Bäumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7.

Eingabefrist: Bis und mit 4. Februar 1930.

Die Eingaben zum Nachlassverfahren werden im Konkursverfahren nicht berücksichtigt, die Forderungen müssen neu angemeldet werden.

Von denjenigen Gläubigern, welche der Gläubigerversammlung nicht be-
wohnen und bis zum 13. Januar 1930, mittags 12 Uhr, nicht schriftliche
Einsprache erheben, wird angenommen, dass sie das Konkursamt zur so-
fortigen freihändigen Verwertung der Fahrnis ermächtigen.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Wil

(5)

Erste Auskündigung.

Gemeinschuldner: Mäder, Jean, Wirkwarenfabrik, bürgerlich von Illnau (Zürich), Hubstrasse, Wil.

Konkursöffnung: 23. Dezember 1929.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 9. Januar 1930, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Bureau des Konkursamts Wil.

Eingabefrist für Forderungen: Bis 3. Februar 1930.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 24. Januar 1930 betreffend nach-
stehende Liegenschaften des Gemeinschuldners:

Wohnhaus assekuriert sub Nr. 1061 für Fr. 31,600, nebst 470 m² Ge-
bäudegrundfläche, Hofraum und Garten an der Hubstrasse in Wil.

Bezüglich der Grenzen und Dienstbarkeiten wird auf den Liegenschafts-
beschrieb verwiesen, welcher beim Konkursamt Wil zur Einsicht aufliegt.

Kt. St. Gallen

Konkursamt Gossau

(6)

Gemeinschuldner: Eppeler-Geiselhard, Albert, bürgerlich von Schweningen (Baden), früher Wirt z. Hotel Bahnhof in Gossau, jetzt unbekannter Aufenthaltsort.

Datum der Konkursöffnung: 24. Dezember 1929.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 14. Januar 1930, nachmittags 3 Uhr, im Hotel Ochsen, Gossau.

Eingabefrist: Bis 4. Februar 1930.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(B.-G. 249, 250 u. 251.) (L. P. 249, 250 et 251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, passt in force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich

Konkursamt Hottingen-Zürich

(3438¹)

Gemeinschuldner: Kümin-Beul, J. B., Briefmarkenhändler, in Zürich 8.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.

Kt. Zürich

Konkursamt Unterstrass-Zürich

(7)

Gemeinschuldner: Firma Frapolli & Agostoni, Gipserei- und Stukkaturgeschäft, Uhlandstrasse 10, in Zürich 6.

Anfechtbar bis 14. Januar 1930, mittelst Klageschrift im Doppel, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

Kt. Zürich

Konkursamt Unterstrass-Zürich

(8)

Gemeinschuldner: Greutert, Jacques, Technisches Bureau, Weinbergstrasse 147, in Zürich 6.

Anfechtbar bis 14. Januar 1930, mittelst Klageschrift im Doppel, beim Einzelrichter im beschleunigten Verfahren des Bezirksgerichtes Zürich.

- Kt. Bern** *Konkursamt Laufen* (9)
Gemeinschuldner: Spring, Ernst, Sägerel, in Röschenz, Anfechtungsfrist: Bis und mit 17. Januar 1930.
- Ct. de Berne** *District de Neuveville* (10)
Failli: Kuffer, Otto, ci-devant tenancier de l'Hôtel du Lac, à Neuveville. Délai pour intenter action en rectification de l'état de collocatlon: 10 jours à dater de cette publication, soit jusqu'au 14 janvier 1930 inclusivement.
- Kt. Glarus** *Konkursamt des Kantons Glarus in Ennenda* (11)
Gemeinschuldnerin: Papierstoff-Handels A. G., Netstal. Auflage- und Anfechtungsfrist: Bis 14. Januar 1930. Zweite Gläubigerversammlung: 22. Januar 1930, 16.15 Uhr, im Bureau des Konkursamtes des Kantons Glarus in Ennenda.
- Ct. de Fribourg** *Office des faillites de l'arr. de la Glâne, à Romont* (12)
Failli: Coopérative Concordia de Romont et environs en liquidation. Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.
- Kt. Solothurn** *Konkursamt Olten-Gösgen in Olten* (13)
Im Konkurs über Brächer, Friedrich, Gottfrieds, von Bannwil, Import und Vertretungen, in Olten, liegt der infolge nachträglicher Forderungsgabe abgeänderte Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim Konkursamt zur Einsicht auf. Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.
- Kt. Basel-Stadt** *Konkursamt Basel-Stadt* (14)
Gemeinschuldner: Bräunlin-Olesheimer, Robert, Basel. Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen von der Bekanntmachung an.
- Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation** (B.G. 230.) (L.P. 230.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten hincrbende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
- Kt. Zürich** *Konkursamt Schlieren* (3405)
Gemeinschuldner: Kramer, Eduard, Baugeschäft, Dietikon. Datum der Konkursöffnung: 17. Dezember 1929. Datum der Einstellung: 23. Dezember 1929, mangels Aktiven. Falls nicht ein Gläubiger bis zum 8. Januar 1930 die Durchführung des Konkursverfahrens begeht und für die Kosten desselben innert der gleichen Frist einen Barvorschuss von Fr. 400 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.
- Ct. de Vaud** *Office des faillites de Lausanne* (15)
La liquidation par voie de faillite ouverte contre Purro, née Laurent, Julia, Dame, Villa Rosemonde, Route de Crissier, Renens, a été suspendue pour défaut d'actif. Si aucun créancier ne demande, d'ici au 14 janvier 1930, la continuation de la liquidation en faisant l'avance des frais nécessaires, la faillite sera clôturée.
- Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite** (B.G. 268.) (L.P. 268.)
- Kt. Zürich** *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (16)
Gemeinschuldnerin: Augenossenschaft Lehenstelz, in Zürich 6. Datum der Schlussverfügung: 28. Dezember 1929.
- Kt. Schwyz** *Konkursamt Arth, in Oberarth* (17)
Gemeinschuldnerin: Konsumgenossenschaft Konkordia, in Oberarth. Datum des Schlusses: 30. Dezember 1929.
- Ct. de Fribourg** *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (18/19)
Failli:
1. Eymann, Gottfried, beurres et fromages, à Fribourg.
2. Egger, Etienne, charpentier, à Avry-sur-Matran.
Date de la clôture: 30 décembre 1929.
- Kt. Aargau** *Konkursamt Zofingen* (20)
Gemeinschuldner: Grütter, A. J., Warenhaus, Murgenthal. Datum des Schlusses: 28. Dezember 1929.
- Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite** (B.G. 195, 196 und 317.) (L.P. 195, 196 et 317.)
- Kt. Solothurn** *Konkursamt Solothurn* (21)
Der unterm 1. Juni 1929 über Hauser, Oskar, von Rafz (Zürich), Kaufmann, in Solothurn, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 28. Dezember 1929 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.
- Kt. Solothurn** *Konkursamt Solothurn* (22)
Der unterm 4. Juni 1929 über Hauser & Cie., Kommanditgesellschaft, Sportgeschäft in Solothurn, eröffnete Konkurs ist zufolge Zustandekommens eines Nachlassvertrages durch Verfügung des Gerichtspräsidenten von Solothurn-Lebern vom 28. Dezember 1929 widerrufen und die Gemeinschuldnerin in die Verfügung über ihr Vermögen wieder eingesetzt worden.
- Konkursstelgerungen — Vente aux enchères publiques après faillite** (B.G. 257.) (L.P. 257.)
- Kt. Zürich** *Konkursamt Bassersdorf* (23)
Erste konkursmäliche Liegenschaftenstelgerung. Dienstag, den 4. Februar 1930, nachmittags 4 Uhr, werden im Restaurant «Frohsinn», in Kloten, folgende zur Konkursmasse des Boos, Karl, & Mühle, in Kloten, gehörenden Liegenschaften konkursrechtlich versteigert.
- I. im Gemeindebann Kloten gelogen:**
1. Ein Wohn- und Mühlegebäude m. Wasserrad usw., Scheune, Stall, Schopf und Autogarage unter Assek.-Nr. 1 a für Fr. 121,000.— assekuriert.
2. Ein Trotzgebäude, Assek.-Nr. 1 d, für Fr. 1700.— assekuriert.
3. Ein Waschhaus, Assek.-Nr. 1 o, für Fr. 1000.— assekuriert.
4. Zirka 2 Hektaren 66 Acre 10 m² Gebäudeplatz, Hof, Garten, Baumgarten, Wiesen und Kanalgebiet, die Hauswiese.
5. Zirka 1 Hektare 24 Acre Wiesen in der Oberwies, auch Haus- oder Hinterwiese.
- Als Zughör zu Ziff. 1 bis 5:
a) die ideelle Hälfte an dem von der Bachbrücke zwischen obiger Mühlleliegenschaft und der Sägelieliegenschaft hindurch führenden Weg;
b) die in obiger Liegenschaft befindlichen und dem Betriebe der Mühle und der Landwirtschaft dienenden Maschinen und Einrichtungen laut spezifiziertem Verzeichnis.
6. Das Wasserrecht am Altbach gemäss erteilten Wasserrechtskonzessionen (Nr. 61 Wasserrechtskataster Bez. Bülach).
7. Zirka 1 Hektare 27,7 Acre Wiesen im Dorfnest oder Rütell.
8. Zirka 32 Acre Waldung auf Reutlen.
- II. Im Gemeindebann Bassersdorf gelegen:
9. Zirka 48 Acre Streuwiesen in Eselwiesen. Grenzen und Dienstbarkeiten laut Grundprotokoll.
Die amtliche Schätzung der Liegenschaft inklusive Zughör beträgt Fr. 125,000.—.
- Der Ersteigerer hat unmittelbar vor dem Zuschlag eine Baranzahlung von Fr. 2000.— zu leisten.
Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. Januar 1930 an hierorts zur Einsicht auf.
- Konkursamt Bassersdorf:**
A. Hardmeier, Notar.
- Kt. Luzern** *Konkursamt Schüpfheim* (24)
In Konkursachen des Stalder, Werner, Baugeschäft, Schüpfheim, gclangt Samstag, den 6. Februar 1930, nachmittags 1 Uhr, im Gasthof zum «Kreuz», in Schüpfheim, an öffentliche Steigerung:
Das Wohnhaus auf dem Bahnhofplatz in Schüpfheim, mit mechanischer Schreinereiwerkstatt und Garten. Brandsecuranz Fr. 54,000.—. Grundpfandrechte ca. Fr. 78,000.—. Konkursmäliche Schätzung Fr. 60,000.—. Steigerungsbrief und Steigerungsbedingungen liegen vom 27. Januar 1930 an beim Konkursamt zur Einsicht auf.
- Nachlassverträge — Concordats — Concordats**
- Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe** (B.G. 295—297 und 300.)
Sursis concordataire et appel aux créanciers (L.P. 295—297 et 300.)
Den nachbenannten Schuldern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.
Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.
Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten befeil bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.
- Ct. de Neuchâtel** *Tribunal civil du district de La Chaux-de-Fonds* (3453)
Débitrice: Compagnie des montres Berex S. A. (Berex Watch Co S. A.), fabrication et commerce de l'horlogerie, Rue Léopold Robert 66, à La Chaux-de-Fonds.
Date du jugement accordant un sursis de deux mois 1930: 30 décembre 1929.
Commissaire au sursis: M^e Benjamin Jeanmairet, avocat, Rue Léopold Robert 32, à La Chaux-de-Fonds.
Délai pour les productions: 25 janvier 1930, sous peine d'exclusion des délibérations relatives au concordat. Les productions doivent être envoyées au commissaire.
Assemblée des créanciers: 17 février 1930, à 14 heures, à l'Hôtel judiciaire de La Chaux-de-Fonds, rez-de-chaussée, salle des prud'hommes.
Délai pour prendre connaissance des pièces au bureau du commissaire: Pendant les 10 jours qui précédent l'assemblée.
- Verlängerung der Nachlassstundung — Prolongation du sursis concordataire** (B.G. 295, Abs. 4.) (L.P. 295, al. 4.)
- Kt. St. Gallen** *Konkursamt St. Gallen* (25)
Das Bezirksgericht St. Gallen, I. Abteilung, hat mit Entscheid vom 20. Dezember 1929 die dem Hasler, Franz, von St. Gallen, Briefmarkenhandlung, Poststrasse 12, St. Gallen, bewilligte Nachlassstundung um zwei Monate, d. h. bis 8. März 1930 verlängert.
Die Gläubigerversammlung ist auf Samstag, den 22. Februar 1930, vor mittags 11 Uhr, im Zimmer Nr. 22 des städt. Amtshauses, Marktgasse, St. Gallen, festgesetzt.
Die Akten liegen während 10 Tagen vor der Versammlung beim Sachwalter zur Einsicht auf.
St. Gallen, den 31. Dezember 1929. Der Sachwalter: Dr. X. Weder, Konkursbeamter.
- Verhandlung über den Nachlassvertrag** (B.G. 304 und 317.)
- Délibération sur l'homologation de concordat** (L.P. 304 et 317.)
Die Gläubiger können ihre Elwen- | Les opposants au concordat peuvent dungen gegen den Nachlassvertrag in | se présenter à l'audience pour faire valoir Verhandlung anbringen. | leurs moyens d'opposition.
- Ct. de Berne** *District des Franches-Montagnes* (26)
Il est porté à la connaissance des intéressés que l'audience pour statuer sur l'homologation du concordat intervenu entre Donzé-Billat,

Louis, fabricant d'horlogerie, aux Breuleux, et ses créanciers, a été fixée au lundi 13 janvier 1930, à 9 1/4 heures du matin, dans la salle des audiences, Hôtel de la Préfecture, à Saignelégier.

Saignelégier, le 30 décembre 1929.

Le président du tribunal: **Dr. Wilhelm.**

Kt. St. Gallen *Bezirksgerichtskanzlei Untertoggenburg in Flawil* (27)

Schuldner: Schwärzler, Otto, mechanische Möbelschreinerei, Degersheim.

Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Donnerstag, den 23. Januar 1930, vormittags 10 Uhr, im Gemeindehaus I, in Flawil.

Verschiedenes — Divers

Kt. Bern *Richteramt II von Bern* (28)

Schönenberger, Jean, Kaufmann, Bühlstrasse 59, Bern, hat beim Richteramt II Bern ein Nachlassstundungsgesuch eingereicht.

Termin zur Einvernahme des Gesuchstellers und Behandlung des Stundungsgesuches ist angesetzt auf Donnerstag, den 9. Januar 1930, 9 Uhr, vor Richteramt II Bern, wozu der Gesuchsteller persönlich zu erscheinen hat.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Erteilung der Nachlassstundung nur schriftlich bis zum 8. Januar 1930 beim Richteramt II Bern einreichen.

Bern, den 30. Dezember 1929. Der Gerichtspräsident II: **Röller.**

Kt. Solothurn *Richteramt Solothurn-Lebern in Solothurn* (29)

Verhandlung über ein Nachlassstundungsbegehren.

Den Gläubigern des **Rüfer, Eduard**, Schreinermeister, in Solothurn, wird hierdurch bekanntgegeben, dass die Verhandlung über ein vom Schuldner eingereichtes Nachlassstundungsbegehren stattfindet: Mittwoch, den 8. Januar 1930, vormittags 10 1/2 Uhr, vor Amtsgericht Solothurn-Lebern in Solothurn, Amthaus I. Stock. Anbringen können bei der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich gemacht werden.

Solothurn, den 31. Dezember 1929.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: **O. Welngart.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1929. 30. Dezember. Die Firma **Helveta A. G. Langenthal, Schweiizerische Kaffeesurrogat- & Senffabriken (Helveta S. A. Langenthal, Fabriques Suisses de Succédanés de café et de moutarde)**, mit Sitz in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 31 vom 7. Februar 1929, Seite 262), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 21. Dezember 1929 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen zum Zwecke der Vereinigung mit der Firma «Heinrich Franck Söhne Aktiengesellschaft» («Henri Franck Fils, Société Anonyme») («Enrico Franck Figli, Società Anonima»), in Basel. Der Fusionsertrag datiert vom 8. November 1929. Aktiven und Passiven gehen an die neue Firma «Vereinigte Nahrungs- und Genussmittelabrikaten Helveta und Heinrich Franck Söhne Aktiengesellschaft» («Société Anonyme Fabriques Réunies de Produits Alimentaires Helveta et Henri Franck Fils») («Società Anonima Fabbriche Riunite di Prodotti Alimentari Helveta e Enrico Franck Figli»), in Basel, über. Die Firma ist erloschen.

Bureau Büren a. A.

Spezereien, Mercerie. — 30. Dezember. Inhaber der Einzel-firma **Ernst Stotzer-Sutter**, mit Sitz in Büren a. A., ist Ernst Stotzer allié Sutter, von und in Büren. Spezerei- und Mercerichandlung.

Wagnerei, Schreinerei usw. — 30. Dezember. Inhaber der Einzelfirma **Eduard Schlup**, mit Sitz in Lengnau, ist Eduard Schlup, von und in Lengnau. Wagnerei, Schreinerei und Automobil-Reparaturwerkstätte.

Sertissage. — 30. Dezember. Inhaber der Einzelfirma **Fritz Renfer-Römer**, mit Sitz in Lengnau, ist Fritz Renfer allié Römer, Fabrikant, von und in Lengnau. Sertissage.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murten (Bezirk See)

Nahrungsmittel usw. — 1929. 28. Dezember. Les actionnaires de la **Prova A. G. (Prova S. A.)**, à Montilier (F. o. s. du c. du 6 décembre 1929, n° 286, page 2409), réunis en assemblée extraordinaire le 16 décembre 1929, ont décidé la réduction du capital-actions de fr. 90.000 à fr. 9000. Cette réduction est faite sur chaque action, de sorte que chaque action au lieu d'être de 100 francs n'est plus que de 10 francs. Les statuts de la société Prova S. A. ont été modifiés en conséquence.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1929. 23. Dezember. Die Stiftung unter dem Namen **Fürsorgefonds der G. Kiefer & Cie. Aktiengesellschaft**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 190 vom 2. August 1921, Seite 1555), hat auf Grund von § 5 der Stiftungsurkunde ihre Statuten abgeändert und ein Reglement erlassen. Der Zweck der Stiftung ist nunmehr, 16 bestimmten Angestellten der Firma «G. Kiefer & Cie. Aktiengesellschaft», nach den im Reglement aufgestellten Grundsätzen Pensionen auszurichten. Die Abänderung der Stiftungsurkunde und das Reglement datieren vom 10. Dezember 1929. Der Stiftungsrat besteht aus 2 bis 3 Mitgliedern, die vom Verwaltungsrat der «G. Kiefer & Cie. Aktiengesellschaft» ernannt werden. Aus dem Stiftungsrat ist Carl Füglistaller (Frey) ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Mitglieder des Stiftungsrates sind nunmehr Georges Kiefer, Kaufmann, von und in Basel, Präsident; Dr. Willy Hofmann, Kaufmann, von Zürich, in Basel, und Emil Garraux, Prokurist, von und in Basel. Sie zeichnen kollektiv zu zweit.

Schaffhausen — Schaffhouse — Schaffa

1929. 27. Dezember. **Darlehenskassenverein Schleitheim**, Genossenschaft, mit Sitz in Schleitheim (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1929, Seite 1615). Aus dem Vorstand ist der Besitzer Martin Wanner ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde zum Besitzer gewählt Christian Stamm, Briefträger, von und in Schleitheim. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führen der Vorsteher oder sein Stellvertreter kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes.

Graumophone usw. — 27. Dezember. Inhaber der Firma **Emil Burkard**, in Schaffhausen, ist Emil Burkard, von Nottwil (Luzern), in Schaffhausen. Spezialgeschäft für Grammophone und Platten. Tanne Nr. 8.

28. Dezember. Zum Andenken an ihren 1905 verstorbenen Ehemann **J. Rauschenbach** hat Frau Bertha Rauschenbach-Schenk unter dem Namen

J. Rauschenbach-Stiftung, mit Sitz in Schaffhausen, eine Stiftung errichtet. Zweck der Stiftung ist die Alters-, Invaliditäts-, Witwen- und Waisenfürsorge für die Werksangehörigen der seinerzeit von J. Rauschenbach betriebenen Uhrenfabrik. Die Stiftungsurkunde datiert vom 24. Dezember 1929. Die Verwaltung der Stiftung wird einem aus mindestens drei Mitgliedern bestehenden Stiftungsrat übertragen, dem auch die Vertretung der Stiftung nach aussen zusteht. Der Stiftungsrat ist berechtigt, sich durch Zuwahl weiterer Mitglieder zu ergänzen. Als Präsident gehört dem Stiftungsrat jederzeit der Inhaber bzw. oberste Leiter der «Uhrenfabrik von J. Rauschenbach's Erben» oder ein von diesem bezeichneten Vertreter an. Als Vizepräsidenten delegiert die Geschäftsführung der Uhrenfabrik aus ihrer Mitte einen Vertreter in den Stiftungsrat. Die Vertreter der Angestellten und Arbeiterschaft der Uhrenfabrik werden von der Geschäftsführung aus den Vorschlägen der Angestellten bzw. Arbeiter für eine zweijährige Amtsduer gewählt; sie sind wieder wählbar. Der Präsident verpflichtet die Stiftung durch Einzelunterschrift, der Vizepräsident durch Kollektivunterschrift mit einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Der Stiftungsrat wird zurzeit gebildet aus: Ernst Homberger-Rauschenbach, Industrieller, von Uster, Präsident; Urs Haenggi, Direktor, von Nunningen (Solothurn), Vizepräsident; Ernst Grieshaber, sen., Kaufmann, von Schaffhausen; diese drei in Schaffhausen, und Robert Küng, Remonteur, von und in Neuhausen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Vendita di malaga, ecc. — 1929. 28 dicembre. La società in nome collettivo **Thalmann e Kreis**, in Bellinzona (F. u. s. di c. del 30 novembre 1928, n° 282, pag. 2278), vendita di malaga, bitter, vino, viene cancellata d'ufficio per fallimento del socio collettivo Alberto Thalmann e per partenza del socio Emilio Kreis.

30 dicembre. La **Società Immobiliare «Innovazione» S. A.**, in liquidazione, con sede in Bellinzona (F. u. s. di c. del 3 gennaio 1929, n° 1; pag. 3), viene cancellata dal registro di commercio, la liquidazione essendo terminata.

Ufficio di Locarno

Pension. — 28 dicembre. La ditta individuale **Enrico Stollenwerk**, in Ascona, Pension Basilea (F. u. s. di c. del 26 giugno 1929, n° 146, pag. 1340), è radiata su istanza del titolare per cessazione del commercio.

Ufficio di Lugano

Drogheria, profumeria. — 27 dicembre. Titolare della ditta **Enrico Belotti**, in Lugano, è Enrico Belotti, fu Giovanni, di Bergamo (Italia), domiciliato a Viganello. Drogheria, profumeria, articoli igienici e sanitari. Via Gerolamo Vegetti, Via della Posta.

Automobili e rappresentanze. — 30 dicembre. La ditta **Ferrari & Soldati**, in Lugano, automobili e rappresentanza (F. u. s. di c. del 20 giugno 1928, n° 142, pag. 1214), viene cancellata dal registro di commercio a seguito al avvenuto scioglimento e liquidazione della società.

30 dicembre. **Luigi Gazzolo, Società Anonima Importazione Vin**, con sede a Melide (F. u. s. di c. del 6 giugno 1923, n° 129, pag. 1123). Con decisione 24 dicembre 1929 dell'assemblea sociale, il capitale venne ridotto da fr. 100.000 a fr. 25.000 a seguito di svalutamento di ognia azione da fr. 1000 a fr. 250. L'art. 3 degli statuti resta pertanto così modificato: «Il capitale sociale è fissato in fr. 25.000, diviso in 100 azioni nominative da fr. 250.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1929. 26 dicembre. Suivant procès-verbaux authentiques, reçus Albert Maire, notaire, au Locle, les 20 et 26 décembre 1929, il a été constitué avec siège au Locle, une société anonyme, sous la raison sociale **Société immobilière Sylma S. A.** Elle a pour objet l'acquisition pour le prix de fr. 45.100 de l'immeuble formant l'article 566 du cadastre du Locle; elle peut étendre son activité à la construction, l'achat et la vente d'autres immeubles, ainsi que leur exploitation. Les statuts portent la date du 20 et 26 décembre 1929. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de 10.000 francs, divisé en 10 actions nominatives de 1000 francs chacune, entièrement libérées. Les publications sont insérées dans la Feuille officielle suisse du commerce et dans d'autres journaux si le conseil d'administration le juge utile. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. Pour la première période triennale, sont nommés administrateurs: Jean Gabus, originaire du Locle, industriel, et Maro Inäbni, originaire du Locle, industriel, tous deux domiciliés au Locle, qui engageront la société vis-à-vis des tiers par leur signature individuelle. Bureaux: Rue des Envers n° 47.

Genossenschaft Kurhaus Viktoria in Orselina

Mitteilung an Anteilscheininhaber.

In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 10. August 1928 haben die Genossenschafter die Liquidation der Gesellschaft beschlossen und in der ordentlichen Generalversammlung vom 27. Dezember 1929 festgestellt, dass die Liquidation der Gesellschaft durchgeführt ist.

Weder auf die Prioritäts- noch auf die Stammaktien entfällt eine Liquidationsdividende. (V 1)

Bern, den 27. Dezember 1929.

Namens des Vorstandes:

Der Präsident: **F. v. Benoit.**

Der Sekretär: **Max Stettler.**

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Argentinien — Kunstseidenzölle

Durch ein Dekret vom 16. November 1929 wurde eine Herabsetzung der argentinischen Zölle für Kunstseiden garn und Kunstseidengewebe zugunsten von Grossbritannien und Nordirland verfügt, die ab 1. Januar 1930 hätte in Kraft treten sollen. Nach vorliegenden Nachrichten wäre dieses Dekret auch auf Waren andern als britischen, z. B. auch schweizerischen, Ursprungs angewandt worden. Laut einem Telegramm der schweizerischen Gesandtschaft in Buenos Aires ist nun aber die Anwendung des Dekrets vom 16. November einstweilen suspendiert worden. 2. 4. 1. 30.

Espagne — Agio

L'agio du au cas où les droits de douane, payables en or, sont acquittés en monnaie d'argent ou en billets de banque, a été fixé, pour la période du 1er au 10 janvier, à 44,30 % (agio du 21 au 31 décembre 39,58 %).

(Voir aussi publications dans la Feuille officielle suisse du commerce du 24 décembre 1929, concernant le payement des droits en Espagne). 2. 4. 1. 30.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annances — Annunzi

Régie des annonces

PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

7% Stabilisierungsanleihen der Autonomen Monopolverwaltung des Königreichs Rumänien von 1929

(7% Guaranteed External Sinking Fund Gold Bonds)

Es wird hiermit bekanntgegeben, dass die nachbezeichneten, in Dollars stipulierten Obligationen des rubrizierten Anleihens, im Nennwert von 363,400 Dollar zur Rückzahlung auf den 1. Februar 1930 ausgelöst wurden. Die Einlösung erfolgt zu pari aus den für den Sinking Fund den Fiscal Agents zur Verfügung gestellten Einlösungsmitteln.

Oblig. Lit. M à \$ 1000 nom.

265	3862	7063	11183	16076	19122	22926	27878	33984	39075
468	4163	7308	12314	16234	19236	23182	25178	34051	39750
628	4412	7465	12457	16353	19329	23339	28106	34852	39907
856	4494	7578	12718	16355	20465	23491	28416	35245	40344
1068	4550	8153	12965	16592	20471	23525	28430	35990	40693
1191	4562	8223	13303	16618	20555	23639	28601	36474	40749
1253	4593	8489	13355	16620	20560	23904	28834	37090	40799
1288	4665	8689	13411	16709	20569	24053	29534	37258	40930
1365	4714	8789	13529	16745	20697	24222	30187	37842	41052
1393	4912	9110	13671	16798	21195	24430	30286	37574	41471
1407	4999	9372	13852	17061	21205	24907	30641	37620	41531
1567	5019	9375	13857	17421	21293	25346	31438	37712	41540
1990	5104	9416	13967	17594	22049	25490	31585	37777	42005
2027	5188	9430	13976	17610	22137	25737	31870	38142	42425
2341	5658	9584	13979	18040	22161	25928	32599	38161	42699
2768	5673	9798	14005	18247	22201	26363	32731	38256	42993
2903	5716	9816	14038	18267	22429	26596	32793	38335	43560
3012	6064	9825	14144	18472	22514	26952	33016	38391	43611
3026	6132	10058	14206	18580	22771	27147	33136	38467	
3082	6318	10102	15130	18612	22799	27348	33150	38616	
3096	6498	10534	15319	18641	22813	27683	33562	38670	
3146	6608	10596	15363	19050	22847	27782	33676	38791	

Oblig. Lit. D à \$ 500 nom.

91	2578	5745	9218	13635	16721	19405	23698	27816	29831
386	2795	5866	9300	13660	17377	19441	23824	27890	29866
389	3505	5980	9560	13794	17456	19578	23889	27911	29944
534	3633	6022	10444	13897	17462	19581	24039	27930	30013
602	3752	6620	10554	14149	17463	19836	24643	27951	30228
605	3859	6626	10604	14247	17474	19929	24647	28146	30256
659	4080	6870	11300	14343	17678	20086	24826	28386	30381
932	4310	7263	13333	14511	17692	20392	26166	28437	30461
1176	4363	7316	11586	14814	17840	20472	26265	28439	30576
1269	4428	7348	11662	15252	18081	20592	26797	28691	30676
1278	4722	7393	12010	15570	18183	20784	26881	28695	30722
1599	4788	7550	12244	15649	18331	20988	26914	28769	31034
1611	4836	7817	12282	16232	18343	23254	26947	28956	31107
1953	4856	8286	12691	16235	18371	23311	27257	29013	32190
1970	4941	8376	12814	16277	18971	23367	27271	29032	32204
2032	4995	8775	12847	16634	19068	23411	27272	29140	32348
2324	5464	9148	13218	16705	19404	23516	27350	29201	32351

Oblig. Lit. C à \$ 100 nom.

4	9753	19741	29655	39864	53232	69898	81715	92443	100592
144	9767	19805	29723	40032	53515	70442	82002	92157	100660
158	9990	19822	29726	40086	54222	70456	82106	92840	100817
251	10082	19925	29821	40320	54308	70601	82193	93163	100866
323	10208	20179	29895	40487	54312	70768	82564	93392	101058
380	10548	20197	29924	40819	54359	70861	82947	93429	101156
390	11344	20294	29972	41060	54485	70986	83074	93505	101182
607	M152	20396	30130	41062	54565	71184	83295	93724	101403
656	11421	20421	30150	41329	54681	71529	83309	94131	101479
719	11460	20583	30238	41877	54709	72025	83408	94134	101550
1017	11519	20650	30395	41915	54909	72252	83563	94148	101738
1187	11917	20746	30440	42003	54989	72594	83609	94162	101858
1407	11928	20772	30504	42007	55024	72608	83623	94327	101874
1498	12060	21013	30836	42067	55032	73442	83875	94370	103069
1823	12209	21205	30852	42235	55614	73872	84231	94389	103178
2048	12612	21292	31098	42565	55931	74296	84347	94412	103243
2065	12773	21438	31452	42726	56203	74431	84554	94417	103244

Schweizer Mustermesse Basel

Einladung zur 10. ordentl. Generalversammlung der Genossenschaft auf Montag den 20. Januar 1930, vormittags 11 Uhr im Blauen Saal der Mustermesse

TRAKT ANDEN:

1. Protokoll der 9. ordentlichen Generalversammlung.
2. Jahresbericht pro 1928/29.
3. Jahresrechnung von 1928/29, Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz, Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat, Vorstand und Kontrollstelle.
5. Wahlen:
 - a) Bericht betreffend die Delegationen des Regierungsrates im Verwaltungsrat und Vorstand;
 - b) Wahl der Kontrollstelle.
6. Diverses.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen auf dem Bureau der Schweizer Mustermesse im Messegebäude in Basel zur Einsichtnahme auf.

Basel, den 4. Januar 1930.

Für den Vorstand,
Der Präsident: Dr. F. Aemmer.

Spar- & Leihkasse Stein am Rhein in Liquid.

Gemüss Nachlassvertrag vom 1. Juli 1920 ist die Spar- & Leihkasse Stein am Rhein, gewährte Stundung am 31. Dezember 1929 abgelaufen; die Kasse tritt deshalb in Liquidation.

An die Gläubiger ergeht die Aufforderung, ihre Ansprüche an die genannte Kasse bis spätestens Ende Januar 1930 geltend zu machen.

Alle Forderungen, die im Jahre 1920 im Nachlassvertrags-Verfahren angemeldet worden sind, gelten als bereits angemeldet.

Stein am Rhein, den 2. Januar 1930.

Für die Spar- & Leihkasse Stein am Rhein in Liquid.
Die Liquidatorin:

Schaffhauser Kantonalbank, Filiale Stein am Rhein.

*118

Buehdrukerei FRITZ POCHON JENT in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON JENT à Berne

BUREAUMÖBEL AUS STAHLBLECH



Bauer

GELDSCHRÄNKE

ZÜRICH

Annoncen

für
Financiers, Kaufleute
und Industrielle

finden im

Schweizerischen
Handelsblattdie weiteste und wirk-
samste Verbreitung

Annoncen-Regie

PUBLICITAS

Schweizerische
Annoncen-Expedition
Actien-Gesellschaft

Weberei Hadlikon A. G. in Liq.

Gläubigeraufruf

Die Weberei Hadlikon A. G. hat die Liquidation beschlossen. Die Gläubiger der Gesellschaft werden daher unter Hinweis auf Art. 665 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche unverzüglich bei Dr. E. Stadler, Rechtsanwalt, Uster, anzumelden.

Im Auftrage der durch die ausserordentliche Generalversammlung bestellten Liquidatoren:

Uster, den 29. Dezember 1929.

Dr. Stadler.